### ROMPC® - TRAUMAPÄDAGOGIK

ROMPC® ist ein integratives und innovatives Verfahren, das auf den neuesten Erkenntnissen der Hirn- und Traumaforschung beruht und der Stress- und Traumabewältigung dient. Eingebettet in einen beziehungsorientierten Ansatz werden:

- Blockaden gelöst,
- Zugänge zu Ressourcen und Selbstwirksamkeit geöffnet,
- gemeinsam mit den Betroffenen Handlungsalternativen entwickelt.

Traumapädagogik hat sich in den letzten Jahren als neue, eigenständige Fachdisziplin entwickelt und etabliert. Traumapädagogisches

Verständnis wird in allen Bereichen der sozialen Arbeit und in pädagogischen Einrichtungen benötigt, z.B. in

- Kindertagesstätten,
- Schulen,
- Jugendhilfe,
- Pflegefachstellen,
- ambulanter Betreuung,
- Frauenhäusern,
- sozialpädagogischer Familienhilfe,
- Werkstätten für Menschen mit Behinderung.

ROMPC® - Traumapädagogik verbindet die Inhalte und Methoden des ROMPC® mit den spezifischen Anforderungen traumapädagogischer Arbeitsfelder.

Die Verbindung beider Ansätze ist ein Alleinstellungsmerkmal. Die Vorteile liegen in der Wirksamkeit und Nachhaltigkeit sowie der Praxisnähe der Interventionen, die Sie in der Ausbildung erlernen.



Institut für Elementarbildung Weiterbildung • Beratung • Coaching

## Traumapädagogische Fortbildung für pädagogische Fachkräfte

Einfache Methoden für schwierige Situationen

### **Anmeldung** unter

www.ife-kassel.de oder QR-Code scannen





### Institut für Elementarbildung

Markus Ritter Osterbachweg 15 34125 Kassel

E-Mail: info@ife-kassel.de

www.ife-kassel.de

Telefon: +49 561 503 435 82



in Kooperation mit dem  $\int$  SYSTEMISCHES INSTITUT KASSEL

### ARBEITEN SIE MIT KINDERN, JUGENDLICHEN ODER ERWACHSENEN, DIE

- schwer erreichbar sind?
- sich in einer emotionalen Starre befinden?
- "unter Strom stehen"?
- in esaklierenden Mustern stecken bleiben?
- nicht handlungsfähig scheinen und sich nicht für sich selbst einsetzen können?

### IN DIESER FORTBILDUNG LERNEN SIE,

- das Trauma-Geschehen einzuordnen und zu verstehen.
- zu erkennen, ob Menschen im Trauma-State gefangen sind und
- sie dabei zu unterstützen, wieder mit sich und der Welt in Kontakt zu kommen.
- sie so weit zu stabilisieren, dass sie an zwischenmenschlicher Interaktion oder am Gruppengeschehen teilnehmen können.
- professionelle Berührung einzusetzen, um Stress zu reduzieren.
- Resilienz sowie Selbstwirksamkeit zu stärken und zu fördern.
- Selbsthilfemethoden zu vermitteln.
- Kopf und Herz miteinander zu verbinden.
- limbisch zu arbeiten und Menschen gezielt in ihrer Entwicklung zu unterstützen.
- selber mehr Gelassenheit in Ihrer Arbeit zu finden.



Wir freuen uns sehr, dass Ute Lörcher diese Ausbildung nach langjähriger Erfahrung in Schleswig-Holstein und Berlin nun auch an unserem Institut in Kassel anbietet.

### REFERENTIN UTE LÖRCHER

- Diplom-Pädagogin mit transaktionsanalytischer Ausbildung
- Heilpraktikerin für Psychotherapie
- ROMPC®-Master, -Beraterin, -Coach und -Ausbilderin
- ROMPC®-Traumapädagogin und -Ausbilderin
- Supervisorin, Coach und Organisationsberaterin (DGSv)
- FREE THE LIMBIC® Business Consultant
- Zertifizierte Multiplikatorin für die Elternkurse des DKSB "Starke Eltern – Starke Kinder"
- Zertifizierte Kursleiterin für Stressbewältingung für Kinder und Jugendliche (GO)
- Referenzen und weitere Informationen unter www.u-loercher.de

# ROMPC® - Traumapädagogik

### DIE FORTBILDUNG IST GEEIGNET FÜR

 alle Mitarbeitenden der sozialen Arbeit und pädagogischer Einrichtungen.

## EINFACHE METHODEN FÜR SCHWIERIGE SITUATIONEN

- Notfallkoffer mit schnell einsetzbaren und wirkungsvollen Methoden.
- Limbische Blockaden lösen durch eine beziehungsorientierte Haltung.
- Pädagogische Arbeit mit dem limbischen System.

### TERMINE 2023 | jeweils 10-18 Uhr

- Modul 1: 05.05. 06.05.
- Modul 2: 02.06. 03.06.
- Modul 3: 14.07. 15.07.
- Modul 4: 15.09.- 16.09.
- Modul 5: 13.10. -14.10.
- Modul 6: 17.11. -18.11.

Die Module bauen aufeinander auf und führen nach der Dokumentation eines Falles zur Zertifizierung als ROMPC®-Traumapädagog:in.

#### **VERANSTALTUNGSORT**

Systemisches Institut Kassel Kuhbergstr. 28, 34131 Kassel

### **KOSTEN**

Die Kosten betragen 1.920 EUR p.P. . Über Fördermöglichkeiten informieren wir Sie gern.